

Chronik des Historischen Vereins 2012/2013

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **105 (2013)**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

135. Jahresversammlung 2012 in Küsnacht

Traditionell am 8. Dezember 2012 fanden sich die Mitglieder des Historischen Vereins zur Jahresversammlung in Küsnacht ein. Präsident Kaspar Michel konnte im Tagungs- und Kongresszentrum Monséjour 93 Personen begrüßen, unter ihnen Landammann Walter Stählin, Nationalrätin Petra Gössi, Bezirksrat Emil Looser, Landschreiber Wolfgang Lüönd sowie die Pfarrherren Werner Fleischmann und Peter Ruch.

Als Stimmzähler wurden Martina Kälin, Brunnen, und Hans Purtschert, Arth, gewählt.

Im Jahresbericht erwähnte der Präsident den Vortragszyklus 2011/2012 im Bundesbriefmuseum. Die beliebte Vortragsreihe hat wiederum aus vier Referaten bestanden. Zu hören waren Ausführungen zur Sammlung des Bundesbriefmuseums (Annina Michel), zu den politischen Verhältnissen in Einsiedeln zur Zeit der Regeneration (Dr. Erwin Horat), zur Frühzeit im Kanton Schwyz (Valentin Kessler) und zur 30-jährigen Tätigkeit des Schwyzer Denkmalpflegers (Markus Bamert), der per Ende Juni 2012 altershalber aus seinem Amt ausschied. Die Vorträge im Bundesbriefmuseum waren sehr gut besucht. Der Präsident dankte der Museumsleitung die bewährte und kooperative Zusammenarbeit sowie den Referenten die kompetenten Vorträge.

Die Kunst- und Geschichtsfahrt führte eine gute Hundertschaft an den Bodensee, wo am Vormittag Informationen zur Geschichte der Stadt Konstanz, des Konstanzer Konzils (1414–1418) sowie ein Stadtrundgang angeboten wurden. Am Nachmittag ging die Reise zurück in die Schweiz, nach Arenenberg bei Salenstein, wo das Napoleonmuseum besucht und die wundervolle Schlossanlage von Napoleon III. bestaunt werden konnte. Bestens verdankt wurden die wertvollen und interessanten Beiträge der Referenten Markus Bamert, Dr. Oliver Landolt, Valentin Kessler, Ralf Jacober und Kaspar Michel.

Schon zum fünften Mal unternahm der ehemalige Denkmalpfleger Markus Bamert im Auftrag und in Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein eine Kulturreise ins Ausland. Einige Dutzend Personen besuchten im September 2012 die ehemalige Klosterkirche Ottmarsheim, die Völklinger Hütte, den Dom von Speyer, das Schloss Schwet-

zingen, die Klosteranlage Maulbronn, die Einsiedlerkapelle in Rastatt sowie das Schloss Favorite bei Rastatt.

Die Totenklage musste für folgende im Berichtsjahr 2011 verstorbenen Personen gehalten werden: Dr. Robert Albrecht, Riehen, Josef Amgwerd, Altdorf, Leo Camenzind, Gersau, Eduard Contratto, Rickenbach, Pfarrer Fridolin Gasser, Johannes-Stift, Zizers, Dr. Leopold Gensch, Brunnen, Paul Giger, Wangen, Louis Keller-Mettler, Seewen, Annelies Kessler, Buttikon, Vitus Krienbühl, Sattel, Res Kyd, Brunnen, Dr. Xaver Lienert, Zürich, Jakob Mätzler, Brunnen, Adolf Meister, Schindellegi, Edith Nef-Gubser, Schwyz, Dieter Oechsle, Küsnacht bei Zürich, Ottily Reichmuth, Schwyz, Dr. Urs Römer, Pfäffikon, Pater Dr. Joachim Salzgeber, Kloster Einsiedeln (Stiftsarchivar), Zita Schädler, Einsiedeln, Alois Schuler, Steinen, Fritz Steiner, Schwyz, Dominik Weber, Schwyz, Jules Zehnder, Seewen, Josef Ziegler, Galgenen. R.I.P.

Die Mitgliederbilanz des Historischen Vereins bleibt erfreulich. An der Jahresversammlung zählte der Verein 1660 Mitglieder.

Für 25 Jahre Vereinstreue konnten Robert Auf der Maur, Zürich, Walter Bisig und Ursula Boss, Bennau, Silvio und Margerita Chicherio, Biberbrugg, Gottfried Dober, Imensee, Edi und Beatrice Gwerder, Bäch, Christoph Hahn, Siebnen, Bruno Leonardi, Gersau, Fredi Lienert, Einsiedeln, Willy Näf, Gersau, Walter Reichmuth, Lachen, Otto Schiffmann, Brunnen, die Gemeinde Ingenbohl und das Historische Seminar der Universität Zürich geehrt werden.

Nach elf Jahren als Präsident trat Kaspar Michel von seinem Amt zurück. Der Vorstand schlug Staatsarchivar Valentin Kessler als Nachfolger vor. Per Akklamation wurde er von der Versammlung zum neuen Vereinspräsidenten gewählt. Die seit Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem Amt für Kultur und dem Historischen Verein ist somit bis auf weiteres sichergestellt.

Nach zehnjähriger Tätigkeit als Revisorin trat auch Sonja Gerster Meier zurück. Kaspar Michel würdigte ihre Arbeit zugunsten des Vereins. Die Generalversammlung verabschiedete sie mit einem grossen Applaus. Als Nachfolger wählten die Anwesenden mit kräftigem Beifall Leo Blunski, Einsiedeln.

Kassier Eduard Gwerder präsentierte die Vereinsrechnung per 31. Oktober 2012. Die Rechnung schloss mit einem Aufwand von Fr. 52'992.55 und einem Ertrag von Fr. 61'180.17. Das Ergebnis des Jahreserfolgs in der Höhe von Fr. 8'187.62 konnte dem Vereinsvermögen zugeführt werden, das mit einem Totalbestand von Fr. 224'361.95 abschloss. Das Vereinsvermögen setzt sich aus der Kasse, dem Vereinskonto, der Einlage in den Editionsfonds sowie den Wertschriften des Editionsfonds zusammen. Nach wie vor abgekoppelt von der Vereinsrechnung wird die Finanzierung des Projekts Schwyzer Kantonsgeschichte geführt. Die beiden Revisoren, Benno Kälin und Sonja Gerster, haben die Rechnung geprüft und in allen Teilen uneingeschränkt als korrekt und perfekt geführt befunden. Die Finanzen des Projekts Kantonsgeschichte wurden abermals professionell von der Convisa AG zuhanden der Projektbegleitgruppe geprüft. Auf Anfang Geschäftsjahr 2012/2013 wurde die Buchhaltung der Kantonsgeschichte mit der Buchhaltung des Vereins zusammengeführt.

Die Mitgliederbeiträge (Fr. 40.– für Einzelmitglieder, Fr. 50.– für Familienmitglieder und Fr. 60.– für Kollektivmitglieder) wurden unverändert belassen.

Die Versammlung genehmigte das Jahresprogramm mit dem Vortragszyklus «4x Schweizergeschichte im Bundesbriefmuseum», der Kunst- und Geschichtsfahrt nach St. Urban–Wauwilermoos–Sempach sowie der Kulturreise «Tirol–Herrenchiemsee» im September 2013.

Auf Antrag des Vorstandes wurde der scheidende Präsident Kaspar Michel mit grossem und langem Applaus für seine Dienste zugunsten des Historischen Vereins zum Ehrenmitglied ernannt.

Im Anschluss an die Generalversammlung referierte Dr. Erwin Horat unter dem Titel «... und das Kind von Küsnacht nach Mailand verschleppt.» – Die Rolle von Behörde und Kirche beim Kindervertragen vor 1848». Der Artikel in den diesjährigen «Mitteilungen» (siehe nächsten Abschnitt) stellt die ausführliche Version dieses Vortrags dar.

Publikationen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz

«Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz 105/2013»

Redaktor Ralf Jacober ist es gelungen, auch dieses Jahr wiederum einen ausserordentlich vielfältigen Jahresband zusammenzustellen. Allen Autorinnen und Autoren sei an dieser Stelle bestens für ihre Beiträge gedankt. Annina Michel be-

schreibt die Arrondierung der Alten Eidgenossenschaft im 16. Jahrhundert. Albert Hug erörtert die staatlichen und gesellschaftlichen Strukturen und das politische Handeln der Landesobrigkeit anhand des ersten Landratsprotokolls des Standes Schwyz (1548–1556). Erwin Horat transkribiert und kommentiert ein Schriftstück über einen Tanzabend in Schwyz 1799. Ralf Jacober widmet sich dem Erinnerungsort Rütli und dem Rütli-schiessen in der Geschichte des Bundesstaats. Erwin Horat berichtet über Erschliessungsarbeiten im Staatsarchiv Schwyz. Jean Nicolas Haas und Mitautoren untersuchen die Vegetationsgeschichte der Silberalp im Muotatal an Hand von Moorsedimenten. Ulrike Gollnick und Anette Bieri stellen den archäologischen Bauuntersuch des über 700 Jahre alten Blockbaus «Büöliti» oberhalb von Schwyz dar. Anja Buschow Oechlin behandelt den Wiederaufbau des Oberdorfes von Einsiedeln nach dem Brand von 1680. Hans Otto Trutmann gibt Einblicke in das Leben des Küsnachters Franz Josef Ignaz Trutmann (1752–1818) in Wien. Erwin Horat schildert einen Fall von Kinderverträgen 1842 in Küsnacht und geht den Motiven und dem gesellschaftlich-sozialen Hintergrund dieses «Geschäfts» auf den Grund. Thomas Scherer und Andreas Mäder geben den Kenntnisstand und den Ausblick auf künftige Forschungen wieder zu Unterwasserkulturgütern im Schwyzer Teil des Zürichsees. Der Band wird durch die Bibliographie zum Kanton Schwyz für das Jahr 2010 abgeschlossen.

Vorträge und Anlässe

«4x Schweizer- und Schweizergeschichte im Bundesbriefmuseum»

Dr. Michael Tomaschett, Kunstdenkmäler-Inventaristator des Kantons Schwyz, referierte am Vormittag des 8. Dezembers 2012 zum Thema «Gebäude erforschen. Aus dem Alltag des Kunstdenkmäler-Inventaristators»; Staatsarchivar Valentin Kessler berichtete anfangs 2013 zum Thema «Trost und Nothwendigkeit der Reisenden?» über die Geschichte der Schwyzer Gasthäuser; Annina Michel, Leiterin des Bundesbriefmuseums, hielt im Februar 2013 einen Vortrag zur Arrondierung der Alten Eidgenossenschaft vor 500 Jahren und Ralf Jacober, wissenschaftlicher Archivar im Staatsarchiv Schwyz, beschloss im März 2013 die Vortragsreihe mit Aspekten zum Erinnerungsort Rütli und der Bedeutung des Rütli-schiessens in der Geschichte des Bundesstaates. Die beiden letzten Referate sind jetzt in ausführlichen Fassungen in diesem Band abgedruckt (siehe Abschnitt oben).

Kunst- und Geschichtsfahrt nach St. Urban–Wauwil–Sempach

Die Kunst- und Geschichtsfahrt des Historischen Vereins des Kantons Schwyz führte am 15. Juni 2013 exakt 100 Personen in den Kanton Luzern. Als erste Station besuchten die Geschichtsfreunde das ehemalige Kloster St. Urban. Nach einem einleitenden Referat von Staatsarchivar Valentin Kessler über die Geschichte der Zisterzienser sowie die Geschichte des Klosters St. Urban besichtigten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Klosterkirche unter der Führung von Kunsthistoriker Markus Bamert sowie die Bibliothek unter der Leitung des Schwyzer Denkmalpflegers Thomas Brunner.

Am Nachmittag ging die Kunst- und Geschichtsfahrt weiter nach Wauwil. Das Gebiet um den heute verlandeten Wauwilensee ist eine der wichtigsten Fundregionen der Jungsteinzeit in Mitteleuropa. Hier wurde den interessierten Besucherinnen und Besuchern aus dem Kanton Schwyz viel Wissenswertes über die Pfahlbausiedlung näher gebracht. Der Abschluss der Geschichtsfahrt fand in Sempach statt, wo Dr. Oliver Landolt vom Staatsarchiv Schwyz über die Ereignisse der Schlacht von 1386 sowie über deren Wirkungsgeschichte berichtete. Die interessanten historischen und kunsthistorischen Informationen waren für alle Teilnehmenden ein Erlebnis.

Dank

Der Historische Verein des Kantons Schwyz darf auf ein interessantes und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Mitgliederzahlen sind stabil, das Programm lebhaft und interessant, die Beiträge in den «Mitteilungen» abwechslungsreich, die Finanzlage solid. Diese glückliche Situation ist der unermüdlichen Arbeit verschiedener Personen zu verdanken, insbesondere dem Vorstand sowie all jenen Personen, die mithelfen, ein spannendes Jahresprogramm zu ermöglichen. Ein besonderer Dank gilt dem vormaligen Präsidenten Kaspar Michel. Der prosperierende Verein ist zu wesentlichen Teilen sein Verdienst. Zu danken ist aber auch all den zahlreichen aktiven und engagierten Mitgliedern, die unsere Anlässe besuchen, sich für die Publikationen interessieren oder als Autoren fungieren.

Meinen Vorstandskollegen danke ich im Speziellen für die herzliche und wohlwollende Aufnahme in den Reihen des Vorstandes. Vizepräsident Andreas Meyerhans, Redaktor Ralf Jacober, Kassier Eduard Gwerder, Aktuarin Dr. Angela Dettling sowie Susanna Bingisser, Peter Trutmann und Adrian Nigg leisten für das gute Gelingen des Historischen Vereins unverzichtbare Mithilfe. Herzlichen Dank!

Valentin Kessler, Präsident

Neue Mitglieder 2013

Betschart Christian + Sonja, Buurendorfweg 5,
6442 Gersau
Blattmann Walter, Allmigweg 9, 8836 Bennau
Brunner Thomas, Friesenweg 13, 6460 Altdorf
Büeler Armin, Seestrasse 41, 8806 Bäch
Delgado Beatrice, Bolenberg 50, 8855 Wangen
Eberle Peter, Luegetenstrasse 13, 8840 Einsiedeln
Eisenring Ruth, Frohburgstrasse 58, 8832 Wollerau
Elsener Hansruedi, Rebmattweg 31, 6402 Immensee
von Euw Erich + Claudia, Sonnenhof 43, 8808 Pfäffikon
Grütter Kilian, Oechli 1, 8807 Freienbach
Hochstrasser Josy, Reichsstrasse 4, 6430 Schwyz
Hüppin Roger, Sonneggstrasse 10, 6410 Goldau
Kessler Ruth, Nümattli 11, 6432 Rickenbach
Kistler Tatjana, Bahnhofstrasse 5b, 8864 Reichenburg
Kistler-Muheim Xaver + Ruth, Oberallmeind 4,
8864 Reichenburg
Lüönd-Gunz Josef, Turmmatt 3, 6418 Rothenthurm

Lutz Susan, Gartenstrasse 20, 8704 Herrliberg
Marty Annemarie, Dorf 90, 8739 Rieden
Pargmann Claus, Rosengartenstrasse 21, 6440 Brunnen
Pirker Franz, Sennenhofstrasse 4, 8841 Gross
Räber Hannelore, Bodenweid 3, 6403 Küssnacht
Rieben Thomas, Unterrütlenstrasse 13, 6442 Gersau
Risi Silja, Ziegelhüttenstrasse 17, 8853 Lachen
Schirrmeister Volker, Aastrasse 13, 8853 Lachen
Schönenberger Peter, Mittelwiesstrasse 74,
8708 Männedorf
Steinegger Peter, Rickenbachstrasse 98, 6430 Schwyz
Steinegger Werner, Schlagstrasse 57, 6430 Schwyz
Süss Barbara, Rosengartenstrasse 21, 6440 Brunnen
Trutmann Hans Otto + Bürgler Veronika,
Rickenbachstrasse 35, 6430 Schwyz
Ulrich Gabriela Beatrice, Sennrüti, 8834 Schindellegi
Vetter Schuler Elisabeth, Sonneggstrasse 23, 6410 Goldau
Zemp Max, Krummfeld 58, 6423 Seewen